SCHREIBER

Rechtswissenschaft heute

Sachenrecht

9. Auflage

BOORBERG

REIHE
Rechtswissenschaft heute

Sachenrecht

Dr. Christoph Schreiber
Universitätsprofessor an der Universität Witten/Herdecke

9. Auflage 2026

BOORBERG

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek | Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über www.dnb.de abrufbar.

E-ISBN 978-3-415-07961-8
Print-ISBN 978-3-415-07960-1
9. Auflage, 2026
© 1993 Richard Boorberg Verlag

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlages. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Die Nutzung sämtlicher Inhalte für das Text- und Data-Mining ist ausschließlich dem Richard Boorberg Verlag GmbH & Co KG vorbehalten. Der Verlag untersagt eine Vervielfältigung gemäß § 44 b Abs. 2 UrhG ausdrücklich.
Anfragen gemäß EU-Verordnung über die allgemeine Produktsicherheit (EU) 2023/988 (General Product Safety Regulation – GPSR) richten Sie bitte an: Richard Boorberg Verlag GmbH & Co KG, Produktsicherheit, Scharrstraße 2, 70563 Stuttgart; E-Mail: produktsicherheit@boorberg.de

Satz und eBook-Umsetzung: abavo GmbH, Nebelhornstraße 8, 86807 Buchloe

Richard Boorberg Verlag GmbH & Co KG | Scharrstraße 2 | 70563 Stuttgart
Stuttgart | München | Hannover | Berlin | Weimar | Dresden
www.boorberg.de

Vorwort

Ein zentrales Anliegen dieses Lehrbuchs ist es bereits seit der 1. Auflage, die grundlegenden Strukturen des Sachenrechts darzustellen und zugleich die einzelnen dinglichen Rechte in ihren jeweiligen Ausprägungen näher zu erläutern. Zur Unterstützung des Lernprozesses enthält das Werk zahlreiche Beispiele. Sie sollen dazu beitragen, Zusammenhänge besser nachvollziehen und die praktische Relevanz sachenrechtlicher Fragestellungen begreifen zu können.

Die vorliegende Auflage befindet sich auf dem Stand vom 21. Juni 2026. Für die Durchsicht des Manuskripts und wertvolle Diskussionen sei *Selin Güngören*, *Dominik Spannekrebs* und *Benjamin Ziegs* herzlich gedankt. Hinweise, Anregungen und Kritik aus dem Kreis der Leserinnen und Leser sind jederzeit willkommen.

Witten, im Juni 2026

Christoph Schreiber

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 5

Abkürzungsverzeichnis und Verzeichnis
der allgemeinen Literatur zum Sachenrecht 13

Erster Teil: Einleitung 19
A. Die Regelung des Sachenrechts im BGB 19
B. Die systematische Stellung des Sachenrechts im BGB 19
C. Grundbegriffe des Sachenrechts 20
I. Sachen 20
II. Bestandteile 22
III. Zubehör 23
IV. Nutzungen 24
D. Prinzipien des Sachenrechts 25
I. Der Bestimmtheits- oder Spezialitätsgrundsatz 25
II. Das Publizitäts- oder Offenkundigkeitsprinzip 26
III. Typenzwang und Typenfixierung 27
IV. Die Absolutheit der dinglichen Rechte 27
V. Die Abstraktheit des dinglichen Rechtsgeschäfts 28

Zweiter Teil: Der Besitz 29
A. Der Begriff des Besitzes 29
B. Die Besitzfunktionen 31
I. Die Schutzfunktion 31
II. Die Publizitätsfunktion 32
C. Die Besitzarten 33
I. Übersicht 33
II. Der unmittelbare Besitz 34
1. Der Besitztatbestand 34
2. Der Erwerb des unmittelbaren Besitzes 39
3. Der Verlust des unmittelbaren Besitzes 45
III. Der mittelbare Besitz 46
1. Die Voraussetzungen des mittelbaren Besitzes 48
2. Der Erwerb des mittelbaren Besitzes 51
3. Übertragung des mittelbaren Besitzes 52
4. Der Verlust des mittelbaren Besitzes 53
IV. Der Besitzdiener, § 855 BGB 54
1. Die Voraussetzungen der Besitzdienerschaft 55
2. Die Rechtsfolgen der Besitzdienerschaft 57
V. Besitzerwerb durch Gesamtrechtsnachfolge 59
1. Voraussetzungen 59
2. Rechtsfolgen 60

3. Beendigung des Erbenbesitzes 61
4. Sonstige Fälle 61
VI. Die besitzrechtliche Beteiligung mehrerer 61
1. Teilbesitz 61
2. Mitbesitz 62
VII. Der Eigenbesitz 63
D. Der Besitzschutz 63
I. Überblick 64
II. Verbotene Eigenmacht 65
1. Besitzentziehung und Besitzstörung 65
2. Eingriff ohne den Willen des unmittelbaren Besitzers 66
3. Gesetzlich erlaubte Eingriffe 67
4. Keine Voraussetzung: Verschulden 67
5. Fehlerhafter Besitz 67
III. Die Gewaltrechte des Besitzers 68
1. Die Besitzwehr 68
2. Die Besitzkehr 69
3. Der Berechtigte 70
4. Der Gegner 71
IV. Die Besitzschutzansprüche 71
1. Der Herausgabeanspruch 72
2. Der Störungsbeseitigungs- und Störungsunterlassungsanspruch 75
V. Der Abholungsanspruch 76
VI. Der besitzrechtliche Schutz des Mitbesitzes 77
VII. Besitzschutz beim mittelbaren Besitz 78
VIII. Der petitorische Besitzschutz 79
1. Der Herausgabeanspruch gegen den bösgläubigen Besitzer 80
2. Der Herausgabeanspruch bei abhandengekommener Sache 80
IX. Besitzschutz gemäß § 823 BGB 81
X. Besitz als Gegenstand eines Anspruchs aus § 812 BGB . . . 82

Dritter Teil: Eigentum 83
1. Kapitel: Allgemeines 83
A. Eigentum in Verfassung und Privatrecht 83
B. Eigentum und sonstige Herrschaftsrechte 83
C. Herrschaftsbefugnisse aus dem Eigentum 84
I. Positive Befugnisse 84
II. Negative Befugnisse 84
D. Beschränkungen der Herrschaftsbefugnisse 84
I. Öffentlich-rechtliche Schranken 84
II. Privatrechtliche Schranken 84

E. Eigentumsarten 90
I. Miteigentum nach Bruchteilen 90
II. Gesamthandseigentum 92
III. Das Wohnungseigentum 93
F. Der Schutz des Eigentums durch § 1004 BGB 94
I. Einleitung 95
II. Anwendungsbereich 95
III. Die Beeinträchtigung 96
IV. Der Störer 98
V. Die Rechtswidrigkeit 101
VI. Die Rechtsfolgen 102
2. Kapitel: Eigentumserwerb an beweglichen Sachen 103
A. Der rechtsgeschäftliche Eigentumserwerb 104
I. Eigentumserwerb vom Verfügungsberechtigten . . . 105
II. Gutgläubiger Eigentumserwerb 112
III. Gutgläubiger lastenfreier Eigentumserwerb 122
B. Eigentumserwerb kraft Gesetzes 123
I. Ersitzung 123
II. Verbindung, Vermischung und Verarbeitung 124
III. Eigentum an Schuldurkunden 135
IV. Erwerb von Erzeugnissen und Bestandteilen 136
V. Aneignung 139
VI. Fund 140
VII. Weitere gesetzliche Erwerbsarten 141
C. Eigentumserwerb durch Hoheitsakt 141
3. Kapitel: Ansprüche aus dem Eigentum 142
A. Der Herausgabeanspruch aus § 985 BGB 143
I. Voraussetzungen 143
II. Konkurrenzen 148
B. Nebenansprüche aus §§ 987 ff. BGB 148
I. Nebenansprüche des Eigentümers gegen den Besitzer 149
II. Ansprüche auf Verwendungsersatz 160

Vierter Teil: Sicherungsrechte an beweglichen Sachen und an Rechten 169
A. Wirtschaftliche Funktion 169
B. Das Pfandrecht an beweglichen Sachen 170
I. Das vertragliche Pfandrecht 171
1. Anwendungsbereich 171
2. Entstehung 171
3. Gutgläubiger Erwerb 175
4. Belastungsobjekt 177
5. Akzessorietät 178
6. Übergang 179

7. Rang . . . 181
8. Rechte und Pflichten von Verpfänder und Pfandgläubiger . . . 181
9. Verwertung . . . 182
10. Erlöschen . . . 184
II. Das gesetzliche Pfandrecht . . . 184
III. Das Pfändungspfandrecht . . . 186
C. Das Pfandrecht an Rechten . . . 186
I. Bestellung . . . 187
II. Das Pfandrecht an (Geld-)Forderungen . . . 187
1. Die Rechtslage vor der Pfandreife . . . 187
2. Die Rechtslage nach der Pfandreife . . . 188
3. Verwertung im Übrigen . . . 188
D. Die Sicherungsabtretung . . . 188
E. Die Sicherungsübereignung . . . 189
I. Begriff . . . 189
II. Entstehung . . . 191
III. Bestimmtheit . . . 193
IV. Antizipiertes Besitzkonstitut . . . 193
V. Sicherungsvertrag . . . 194
VI. Stellung von Sicherungsgeber und Sicherungsnehmer . . . 195
VII. Zwangsvollstreckung Dritter in das Sicherungsgut . . . 196
VIII. Insolvenz von Sicherungsgeber oder Sicherungsnehmer . . . 197
IX. Verwertung . . . 198
X. Sittenwidrigkeit der Sicherungsübereignung . . . 198
F. Der Eigentumsvorbehalt . . . 200
I. Begriff und wirtschaftlicher Zweck . . . 200
II. Arten des Eigentumsvorbehalts . . . 201
1. Einfacher Eigentumsvorbehalt . . . 201
2. Verlängerter Eigentumsvorbehalt . . . 202
3. Erweiterter Eigentumsvorbehalt . . . 204
III. Entstehung und Beendigung durch Bedingungseintritt . . . 204
IV. Schuldrechtlicher und sachenrechtlicher Teil des Eigentumsvorbehalts . . . 206
G. Kollision von Eigentumsvorbehalt und Sicherungseigentum . . . 207
H. Kollision von verlängertem Eigentumsvorbehalt und Sicherungsabtretung . . . 208
I. Das Anwartschaftsrecht . . . 209
I. Erwerb . . . 209
1. Erwerb vom Berechtigten . . . 209
2. Erwerb vom Nichtberechtigten . . . 211
II. Schutz des Anwartschaftsrechts . . . 212
III. Pfändung des Anwartschaftsrechts . . . 213

Fünfter Teil: Grundstücksrecht 215
1. Kapitel: Grundstück und Grundbuch 215
A. Begriff des Grundstücks 215
B. Das Grundbuch 216
I. Bedeutung und Funktion 216
II. Zuständigkeit und Verfahren 217
III. Äußere Form und Einteilung des Grundbuchs 217
2. Kapitel: Erwerb und Verlust des Eigentums an Grundstücken 223
A. Rechtsgeschäftlicher Erwerb vom Berechtigten 223
I. Einigung 223
II. Eintragung 225
III. Die Rechtslage zwischen Einigung und Eintragung 230
B. Weitere Erwerbsgründe 233
I. Aneignung 233
II. Ersitzung 234
C. Die Unrichtigkeit des Grundbuchs 235
I. Ausgangslage 235
II. Beseitigung der Grundbuchunrichtigkeit 236
III. Die Beseitigung des Rechtsscheins 239
D. Der Erwerb vom Nichtberechtigten 241
I. Grundlagen 241
II. Der Rechtsschein des Grundbuchs 242
III. Verfügungen des Nichtberechtigten 244
IV. Die Schutzwürdigkeit des Begünstigten 245
E. Die Vormerkung 246
I. Grundlagen 247
II. Voraussetzungen 248
III. Wirkungen 251
IV. Gutgläubiger Erwerb der Vormerkung 254
V. Erlöschen 256
3. Kapitel: Die beschränkten dinglichen Rechte 256
A. Begründung, Inhaltsänderung und Aufhebung 256
I. Begründung 256
II. Inhaltsänderung 257
III. Aufhebung 258
B. Verjährung und Versitzung 259
C. Die Rangordnung 260
I. Die Bedeutung des Rangs 260
II. Die Rangbestimmung 261
D. Die Grundpfandrechte 266
I. Gemeinsame Grundlagen 267
II. Die Hypothek 274
III. Die Grundschuld 292
IV. Das Eigentümergrundpfandrecht 300

E. Nutzungsrechte an Grundstücken 302
I. Dienstbarkeiten 302
II. Wohnrechte 304
III. Die Reallast 305
F. Das dingliche Vorkaufsrecht 306
G. Das Erbbaurecht. 307
I. Rechtsnatur 307
II. Rechtliche und wirtschaftliche Bedeutung 308

Stichwortverzeichnis 309